



**Niederschrift
I. Öffentlicher Teil**

Sitzung Sicherheit	des Ausschusses für Umwelt, Ordnung und Sicherheit
Ort: Ratssaal	Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus,
Datum	10.10.2024
Beginn	17:00 Uhr
Ende	19:28 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuz

18.10.2024

Tagesordnung (Stand: 00.00.0000)

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung
5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
6. Berichte und Informationen
- 6.1. Konzeptvorstellung Smartphonebasierte Ersthelferalarmierung und AED Integration in der Stadt Cottbus/Chósebuz
7. Vorlagen der Verwaltung
- 7.1. Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Cottbus/Chósebuz (Friedhofsgebührensatzung)
Vorlage: II.1-023/24 StVV
- 7.2. Bebauungsplan Nr. S/70/127 "Urbanes Gebiet Hardenbergstraße" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: II.1-028/24 StVV
- 7.3. überplanmäßige Ausgabe nach § 72 BbgKVerf zur sofortigen Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 2) für den Katastrophenschutz der Stadt Cottbus/Chósebuz
Vorlage: III.1-007/24 StVV
8. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
- 8.1. Handwerkerparkausweis
Vorlage: AT-20/24
- 8.2. Nachtfahrverbot für Mähroboter
Vorlage: AT-21/24
- 8.3. Einrichtung von Sicherheitspersonal an Brennpunktschulen
Vorlage: AT-23/24
- 8.4. Wirkungsvolle Verkehrsmaßnahmen in Branitz ermöglichen
Vorlage: AT-28/24
- 8.5. LKW-Verkehr in Kiekebusch und Kahren begrenzen
Vorlage: AT-29/24
9. Sonstiges
- 9.1. Information über örtliche Veränderung der Ausschusssitzung im November

II. Nicht öffentlicher Teil

1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
2. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
3. Berichte und Informationen
4. Vorlagen der Verwaltung
5. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
6. Sonstiges
7. Schließung der Sitzung

Anwesenheitsliste

1. stellvertretender Vorsitz

Herr Thomas Knott, - Leitung der Ausschusssitzung

2. stellvertretender Vorsitz

Frau Janine Schollbach,

Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Herr Benjamin Hantschke,

Frau Kerstin Kircheis,

Herr Ramiro Lehmann,

Herr Nadeem Manjouneh,

Herr Frank Mittag,

Herr Erik Rothe,

Frau Anke Schulz,

Herr Dr. Hans Ulrich Wunsch,

Stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied

Herr Lars Schieske, in Vertretung für Herrn Simonek

Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Sebastian Drogott, Frau Viktoria Hänel, Herr Josef Kauczor, Herr Abofazl Pour Kaseb,

Herr Frank Prätzel, Herr Hans-Joachim Puschkel, Herr Peter Sohst, Herr Florian Uhlemann,

Abarbeitung der Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Knott vertritt den Ausschussvorsitzenden und leitet die Sitzung. Er begrüßt alle Ausschussmitglieder, die sachkundigen Einwohner sowie alle anwesenden Gäste und eröffnet die Sitzung. Die Ausschusssitzung wird per Live-Stream übertragen.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die frist- und ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Der Ausschuss ist mit 11 stimmberechtigten anwesenden Mitgliedern vollständig und beschlussfähig.

TOP 3

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Niederschrift vom 12.09.2024

Von den Ausschussmitgliedern gab es keine Einwände gegen die Niederschrift.

TOP 4

Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Dokument:

Herr Knott gibt bekannt, dass sich der neue Fachbereichsleiter des FB Stadtentwicklung zum TOP 7.2 kurz vorstellen wird.

Herr Puschkel beantragt Rederecht unter TOP 9 – sonstiges.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung. Diese wird einstimmig bestätigt.

TOP 5

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anfragen für den öffentlichen Teil vor.

TOP 6

Berichte und Informationen

TOP 6.1

Konzeptvorstellung Smartphonebasierte Ersthelferalarmierung und AED Integration in der Stadt Cottbus/Chósebus

Dokument: Präsentation

Gäste: Herr Zellmann, Leiter Regionalleitstelle

Dr. Lembcke, Ärztl. Leiter Rettungsdienst

Herr Zellmann führt in die Thematik ein und erläutert, dass die Vorstellung des Konzeptes das Ergebnis des Antrages AT-33/22 widerspiegelt um die Lebenschancen der Cottbuser Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen.

Die Vorstellung des Konzeptes erfolgt von Herrn Dr. Lembcke anhand einer Präsentation, welche als Anlage zur Niederschrift beiliegt.

Herr Zellmann gibt zum Abschluss der Präsentation einen Ausblick zu den weiteren Schritten wie es jetzt weiter geht auf den Folien 23 und 24.

Nachfragen von den Ausschussmitgliedern wurden beantwortet.

TOP 7

Vorlagen der Verwaltung

TOP 7.1 II.1-023/24 StVV

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Cottbus/Chósebuz (Friedhofsgebührensatzung)

Gast: Frau Ziesche, FB Grün- und Verkehrsflächen

Frau Ziesche gibt eine kurze Erläuterung der wesentlichen Änderungspunkte zum Vergleich des Vorjahres. Weiterhin informiert sie darüber, dass die Satzung in dem Arbeitskreis Friedhöfe vorgestellt wurde.

Nachfragen von Herrn Schieske zum Vergleich der Friedhofsgebühren mit den umliegenden Gemeinden in Bezug auf die Preisunterscheide sowie die Kosten für die Nutzung der Feierhallen wurden von Frau Ziesche beantwortet.

Weitere Nachfrage von Herrn Mittag zur Kalkulation der Kosten wurde beantwortet.

Herr Knott bittet um Abstimmung der Vorlage.

Die Vorlage II.1-023/24 wird zur Beschlussfassung empfohlen.

Ja 7 Nein 3 Enthaltung 1

Herr Schieske verlässt den Sitzungssaal. Der Ausschuss ist mit **10** stimmberechtigten anwesenden Mitgliedern weiterhin beschlussfähig.

TOP 7.2 II.1-028/24 StVV

Bebauungsplan Nr. S/70/127 "Urbanes Gebiet Hardenbergstraße" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Dokument: Präsentation

Gast: Herr Heyde, FB Stadtentwicklung

Herr Heyde, neuer Fachbereichsleiter seit 01.10.2024 für den Fachbereich Stadtentwicklung, stellt sich kurz zu seiner Person den Ausschussmitgliedern vor und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Herr Heyde stellt anhand einer Präsentation (Anlage zur Niederschrift) den Abwägungs- und Satzungsbeschluss für das Urbane Gebiet Hardenbergstraße vor.

Nachfragen von Herrn Manjouneh und Herrn Kauczor wurden beantwortet.

Herr Knott bittet um Abstimmung der Vorlage.

Die Vorlage II.1-028/24 wird zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Frau Mohaupt informiert darüber, dass in Bezug auf die Informationsangebote für die Stadtverordneten das Thema der Bauleitplanung aufgenommen wird. Anfang des Jahres 2025 soll hier eine Informationsmöglichkeit durch den FB Stadtentwicklung erfolgen.

TOP 7.3 III.1-007/24 StVV

überplanmäßige Ausgabe nach § 72 BbgKVerf zur sofortigen Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 2) für den Katastrophenschutz der Stadt Cottbus/Chósebusz

Gast: Herr Zellmann, FB Feuerwehr

Herr Zellmann erläutert kurz die Sachlage zum Inhalt der Beschlussvorlage und bittet um Zustimmung für die Ersatzbeschaffung.

Nachfragen wurden beantwortet.

Herr Knott bittet um Abstimmung der Vorlage.

Die Vorlage III.1-0007/24 wird zur Beschlussfassung empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 8

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schieske ist zur Ausschusssitzung wieder anwesend. Der Ausschuss ist mit **11** stimmberechtigten anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 8.1 AT-20/24

Handwerkerparkausweis

Antragsteller: Fraktion AfD

Gast: Herr Mattivi, Straßenverkehrsbehörde

Herr Mattivi erläutert kurz die Ermächtigungsgrundlagen für die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen bezüglich der Ausstellung eines sogenannten Handwerkerparkausweises. Grundlage für die Gebührenhöhe ist die Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) durch das Bundesministerium und hier besteht kein Spielraum in der Gestaltung der Höhe der Gebühren. Weiterhin besteht für die Stadt Cottbus/Chósebuz keine Ermächtigung hier eine eigene Gebührenordnung zu erlassen.

Herr Rothe fragt wie die Möglichkeit der Erteilung von Ausnahmen angenommen wird. Mattivi beantwortet, das ca. 3.000 Ausnahmegenehmigung in der Stadt Cottbus/Chósebuz erteilt wurden.

Herr Schieske fragt nach der Höhe der Gebühren. Herr Mattivi verweist diesbezüglich auf die Gebührentabelle, welche gern ausgehändigt werden kann, da die Höhe sehr individuell ist und von unterschiedlichen Faktoren abhängig ist.

Es gab weitere Wortmeldungen von Frau Schollbach, Herrn Knott, Herrn Schieske, Herrn Mittag, Herrn Hantschke sowie Herrn Wünsch.

Hr. Knott würde den vorliegenden Antrag nicht abstimmen und bittet um Zuarbeit und Präzisierung aus der Afd Fraktion, bezüglich evtl. anderen Gemeinden, welche solch einen Handwerkerparkausweis schon erteilen und auf welcher Grundlage.

Die Fraktion Afd bestätigt die Verfahrensweise.

Der Antrag AT-20/24 wird zurückgestellt ohne Abstimmung.

TOP 8.2 AT-21/24 **Nachfahrverbot für Mähroboter**

Dokument: Präsentation

Antragsteller: Fraktion AfD

Gast: Herr Böttcher, FB Umwelt und Natur

Herr Böttcher führt anhand einer Präsentation (Anlage zur Niederschrift) kurz in das Thema ein. Er teilt mit, dass der Behörde bisher keine Vorkommnisse bekannt sind.

Es gab Wortmeldungen von Herrn Pour Kaseb und Herrn Lehmann bezüglich technischer Möglichkeiten sowie von Herrn Hantschke und Herrn Schieske bezüglich der Sinnhaftigkeit von Verboten.

Frau Hänelt befürwortet den Antrag und möchte das Thema gern Präventiv angehen und nicht darauf warten, dass erst viele Tiere sterben müssen.

Weitere Wortmeldungen von Herrn Schieske, Frau Schollbach und Herrn Mittag über die mögliche Umsetzung einer Allgemeinverfügung.

Herr Knott endet die Debatte und bittet um demokratische Abstimmung zum vorliegenden Antrag.

Der Antrag AT-21/24 wird nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Ja 3 Nein 6 Enthaltung 2

TOP 8.3 AT-23/24

Einrichtung von Sicherheitspersonal an Brennpunktschulen

Antragsteller: Fraktion AfD

Gast: Frau Marose, FB Immobilien

Frau Marose führt aus, dass der Begriff Brennpunktschulen sehr stigmatisierend wirkt und setzt Cottbuser Schulen einen Stempel auf welchen die Schulleiter auch nicht möchten. Der Einsatz von Sicherheitspersonal ist laut Votum der Schulleiter auch nicht gewünscht, da es mehr um Präventionsmaßnahmen geht und Aufklärung. Es gibt seit 2021 an Cottbuser Schulen Kinderschutzkonzepte welche nachhaltig sind aber auch Zeit brauchen um zu wirken. Es gibt auch viele offene Fragen bezüglich des Sicherheitspersonals, diese haben auch keine Sozialpädagogische Ausbildung. Die Schule sollte keine Festung werden sondern ein Ort mit pädagogischem Fachpersonal die die Kinder unterstützen.

Wortmeldungen dazu von Herrn Manjouneh sowie Herrn Schieske.

Herr Knott bittet um Abstimmung zum vorliegenden Antrag.

Der Antrag AT-23/24 wird nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Ja 3 Nein 7 Enthaltung 1

Frau Schulz verlässt den Sitzungssaal. Der Ausschuss ist mit **10** stimmberechtigten anwesenden Mitgliedern weiterhin beschlussfähig.

TOP 8.4 AT-28/24

Wirkungsvolle Verkehrsmaßnahmen in Branitz ermöglichen

Antragsteller: Fraktion AfD

Gast: Herr Kunnig, Stellv. OBR Branitz, beantragtes Rederecht
Herr Mattivi, Straßenverkehrsbehörde

Herr Kunnig macht Ausführungen zu der aktuellen Verkehrssituation in Branitz und den bisherigen Umsetzungen welche gemeinsam mit der Stadtverwaltung erfolgten. Er dankt der Fraktion AfD das sie sich prinzipiell mit den Problemen des ländlichen Raums befassen doch der jetzige Zustand ist ein Kompromiss der mehrheitlich vom OBR getragen wird und daher bittet er darum die Punkte 1 und 2 aus dem Antrag zurückzuziehen.

Herr Schieske geht kurz auf die 4 Antragspunkte ein und erläutert die Notwendigkeit dieser Maßnahmen. Damit verbunden erklärt er, dass alle 4 Antragspunkte bestehen bleiben.

Herr Knott empfiehlt den Antrag zurückstellen.

Herr Schieske beantragt alle 4 Antragspunkte einzeln abzustimmen.

Herr Knott bittet um Abstimmung.

Eine Abstimmung zu den einzelnen Antragspunkten wird abgelehnt.

Ja 3 Nein 6 Enthaltung 1

Herr Knott bittet Herrn Mattivi um kurze Einschätzung zu den 4 Antragspunkten.

Herr Mattivi erläutert, dass nicht die Stadtverordnetenversammlung darüber beschließt welche verkehrsrechtlichen Anordnungen getätigt werden oder nicht, sondern es sich um das laufende Geschäft der Verwaltung handelt und eine Abstimmung der Stadtverordneten nicht zulässig ist. Er gibt eine kurze Beurteilung über die einzelnen Punkte ab.

Frau Mohaupt fasst kurz zusammen, dass was bisher an Maßnahmen erreicht werden konnte, für alle ein Kompromiss aus vielen Gesprächen und Abstimmungen mit den 3 OBR aus Kahren, Kiekebusch und Branitz erreicht werden konnte.

Herr Knott bittet um Abstimmung über den gesamten Antrag.

Der Antrag AT-28/24 wird nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Ja 3 Nein 6 Enthaltung 1

TOP 8.5 AT-29/24

LKW-Verkehr in Kiekebusch und Kahren begrenzen

Dokument: Präsentation

Antragsteller: Fraktion AfD

Gast: Frau Hauzenberger, FB Grün- und Verkehrsflächen

Frau Hauzenberger führt zum 1. Teil des Antrages aus und stellt die Bestandssituation der Lichtsignalanlage (LSA) an Hand einer Präsentation (Anlage zur Niederschrift) vor. Im Fazit erläutert Sie, dass die Anpassung der LSA durch Separierung der Nebenrichtungen zu keinem Gewinn für den Verkehrsfluss führt.

Herr Mittag führt aus, dass er den Antrag für unzulässig hält da es sich hierbei um ein laufendes Geschäft der Verwaltung handelt.

Herr Schieske führt zu seinen Erfahrungen und Erkenntnissen aus.

Herr Knott bittet um Abstimmung über diesen Antrag.

Der Antrag AT-29/24 wird nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Ja 3 Nein 7 Enthaltung 0

TOP 9
Sonstiges

Redebeitrag Herr Pschuskel

Herr Pschuskel bittet um einen Situationsbericht zum Zustand der Hammergrabenbrücke im Ortsteil Maiberg in einem nächsten Ausschuss. Seine Fragen diesbezüglich hat er schriftlich formuliert und übergibt es dem Ausschussvorsitzenden.

Ausführungen Herr Knott

Herr Knott führt aus, dass hier alle stellvertretend für die Wähler da sind und insofern das Verständnis aufzubringen ist das jede Fraktion das Recht hat die Wählerprobleme anzusprechen bzw. sich dafür einzusetzen und nicht abzuwerten. Im Kommunalbereich geht es darum gemeinsam Probleme zu lösen.

Information über örtliche Veränderung der Ausschusssitzung im November

Herr Bergner informiert, dass es im November ein Problem mit der Sitzung im Stadthaus gibt, da die Räumlichkeiten für das Filmfestival genutzt werden. Er unterbreitet das Angebot die Räumlichkeiten der Berufsfeuerwehr zu nutzen, sowie bei Interesse ab 16 Uhr eine Führung durch die Feuerwache zu erhalten. Das einzige was nicht gewährleistet werden kann ist der Livestream bei der Sitzung am 7.11.

Erinnerung an Protokollvermerk vom 14.3.2024 zum TOP 6.1.

Herr Knott gibt eine Erinnerung bekannt, wo es die Vorgabe gab nach 6 Monaten nochmal aktiv zu werden. Ausführungen dazu sollten in der nächsten Sitzung erfolgen.

Schließung der Sitzung 19:25 Uhr

Cottbus/Chósebus, 29.10.2024

gez.
Thomas Knott
stellv. Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Ordnung und Sicherheit